

## Saison 2023/24

### **Derby zwischen Dritter und Viertes Mannschaft**

In der 3. Bezirksklasse kam es am vergangenen Wochenende zum Derby zwischen der Dritten und der Vierten. Nachdem beide Mannschaften erfolgreich in die neue Saison gestartet sind, erwarteten alle einen spannenden Schlagabtausch.

Die Kräfteverhältnisse zwischen den beiden Mannschaften wurden jedoch ziemlich schnell sichtbar. Beide Doppel sowie die ersten fünf Einzel gingen an die Dritte, sodass der Sieger bereits nach dem ersten Durchgang feststand. Im zweiten Durchgang konnte Volker der Dritten noch einen Punkt entreißen. Für mehr reichte es dann aber nicht mehr. Mit einem klaren 9:1 triumphierte die dritte Mannschaft letztlich im TSC-Derby und bleibt so weiter ohne Punktverlust. Die Vierte hat nun bis zum 22.9 Zeit, um dieses Spiel aufzuarbeiten. Trotz der Niederlage zeigte die Vierte Mannschaft sportlichen Fairplay und feierte die Leistungen beider Teams.



v. I. Gisbert, Volker, Pele, Markus, Reinhold, Rainer, Christian, Reinhard, Bernhard und Thomas

Das Derby zwischen der Dritten und Vierten wird sicherlich noch in Erinnerung bleiben, nicht nur wegen des klaren Sieges der Dritten, sondern auch wegen des großartigen Sportsgeistes, der in dieser Begegnung herrschte. Wir freuen uns schon jetzt auf das Aufeinandertreffen in der Rückrunde. Die Vierte wird dann sicherlich alles dafür geben, um sich zu revanchieren.

Punkte für die Dritte: Thomas/Pele; Reinhard/Reinhold, Reinhard (2), Reinhold, Thomas, Pele

Punkte für die Vierte: Volker

## Die Saison kommt so richtig ins Rollen!

Nachdem am letzten Wochenende nur die Erste auf Punktjagd war, ging es an diesem Wochenende für alle Mannschaften um wichtige Punkte. Die Mannschaften wollen sich in ihren Ligen etablieren und eine gute Rolle spielen. Dabei war an diesem Wochenende ergebnistechnisch alles dabei:



Punkte: van der Weiden/Vallmaier; Consten, Heinisch, M. (2), van der Weiden, Funke (2), Vollmaier (2)

Nach dem Sieg am vergangenen Wochenende wollte die Erste gegen den noch sieglosen Gastgeber aus Bottrop nachlegen und wichtige Punkte für den Klassenerhalt einfahren. Die Erste musste aber direkt feststellen, dass sie hier heute nichts geschenkt bekommen würde. Olli/Marius unterlagen denkbar knapp mit 2:3 und auch das Erfolgsdoppel Andrew/Matthias unterlagen mit 1:3. Alex/Stefan konnten die Partie hingegen auf ihre Seite ziehen und so das 1:2 aus TSC-Sicht holen. In den Einzeln kam es zur Punkteteilung. Marius gewann mit 3:2 gegen den Einser der Gastgeber, während Andrew mit 1:3 unterlag. Die Partien im mittleren Paarkreuz waren abermals umkämpft und sowohl Alex als auch Olli mussten über die gesamte Distanz gehen. Während Alex mit 3:2 gewann, musste sich Olli knapp geschlagen geben. Das untere Paarkreuz lieferte dann Grund zur Freude. Matthias und Stefan gewannen jeweils mit 3:1 und sorgte so für die 5:4 Führung nach dem ersten Durchgang. Das obere Paarkreuz sprang auf den Zug des Erfolges auf und sorgte für die nächsten zwei Punkte. Die Partie war damit aber noch lange nicht gewonnen. Das musste das mittlere Paarkreuz erfahren. Beide Spiele gingen an den Gastgeber, sodass es mit einer knappen 7:6 Führung in die letzten Züge dieser Partie ging. Hier wurde wieder geliefert! Während sich Matthias noch über fünf Sätze quälen musste, bezwang Stefan seinen Gegner souverän mit 3:0 und sorgte damit für den 9:6 Endstand.

Nach vier Stunden stand der Auswärtssieg für die erste Mannschaft fest. Ein wichtiger Erfolg, der die Mannschaft vorläufig auf den vierten Tabellenplatz katapultiert.



Punkte: Hülдер/Heinisch, P.; Zielinski, M./Fuhrmann, Hülдер (2), Heinisch, P. (2), Zielinski (2), Fuhrmann

Die Zweite wollte den Erfolg aus dem ersten Saisonspiel vergolden und auch das erste Heimspiel der noch jungen Saison für sich entscheiden. Gegen den SuS Stadtlohn ging die Mannschaft als Favorit in die Partie und wurde dieser Rolle mehr als gerecht.

In den Doppeln zeigte sich bereits, dass die Zweite an diesem Abend nichts anbrennen lassen wird. Im Duell der Spitzendoppel gelang Stefan/Philipp ein glatter 3:0 Erfolg. Mark/Michael musste insgesamt einen Satz mehr bestreiten, um den zweiten Punkt für die Zweite zu erspielen. Die ersten drei Einzel gingen ebenfalls an die zweite Mannschaft, sodass die Zweite schnell die Weichen Richtung Sieg stellte. Philipp und Stefan gewannen jeweils mit 3:1 und Mark zeigte eine abgeklärte Leistung und gewann deutlich mit 3:0. Michael fand hingegen nicht in sein Spiel und unterlag in seinem ersten Einzel. Im zweiten Durchgang lief dann alles wie am Schnürchen. Das obere Paarkreuz blieb weiter ungeschlagen und sorgten für die Punkte sechs und sieben. Nachdem Mark in seinem zweiten Einzel ebenfalls als Sieger von der Platte ging, waren der Zweiten die vier Punkte nicht mehr zu nehmen. Michael wollte dennoch seine erste Niederlage vergessen machen und ging entsprechend motiviert an die Platte. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel, welches erst im Entscheidungssatz entschieden werden sollte. In diesem behielt Michael die Nerven und sorgte für den 9:1 Endstand.

Die Zweite festigt mit diesem Sieg den Platz in der oberen Tabelle und erwartet in 4 Woche den TSV Raesfeld in heimischer Halle.



Punkte: Hemmerling/Koenen; Hemmerling, Schregel (2), Derrix

Zwei Siege aus zwei Spielen. So lautet der überzeugende Saisonstart der dritten Mannschaft. Im Dorstener Derby gegen die Zweitvertretung des TTC Lembeck sollte diese Bilanz noch erweitert werden. Es entwickelte sich Beginn an ein umkämpftes Spiel, in dem keine Mannschaft wirklich Boden gut machen konnte. Die Doppel zu Beginn zeigten bereits die Tendenz des Spiels. Während das Duell der Spitzendoppel an den Gastgeber ging, konnten Reinhard/Reinhold gegen Doppel 2 den ersten Punkt verbuchen. Im oberen Paarkreuz gingen dann zunächst beide Partie an die Gastgeber. Während sich Reinhard mit 1:3 geschlagen geben musste, musste Reinhold seinem Gegner nach fünf spannenden Sätzen gratulieren. Das untere Paarkreuz konnte die knappen Niederlagen jedoch sofort wieder korrigieren. Thomas setzte sich mit 3:2 gegen seinen Gegner durch und Pele gelang ein ungefährdeter 3:0 Erfolg, sodass die Mannschaft zum 3:3 ausgleichen konnte. Und spannend blieb es auch, weil sich das obere Paarkreuz dieses mal die Punkte teilte. Während Reinhold in drei Sätzen unterlag, konnte Reinhard mit einem glatten 3:0 abermals den Ausgleich schaffen. Das untere Paarkreuz hatte es somit in der Hand. Pele konnte seinen 2:1 Vorsprung jedoch nicht über die Zeit retten und unterlag im Entscheidungssatz zu 7. Thomas konnte die drohende Niederlage mit seinem zweiten Einzelerfolg an diesem Abend aber noch abwehren, sodass sich die Mannschaften leistungsgerecht mit 5:5 verabschiedeten. Mit 10:2 Punkte steht die Dritte aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz. Am kommenden Wochenende empfängt die Dritte die Drittvertretung des TTC Lembeck in heimischer Halle.



Punkte: Scherweit (3)

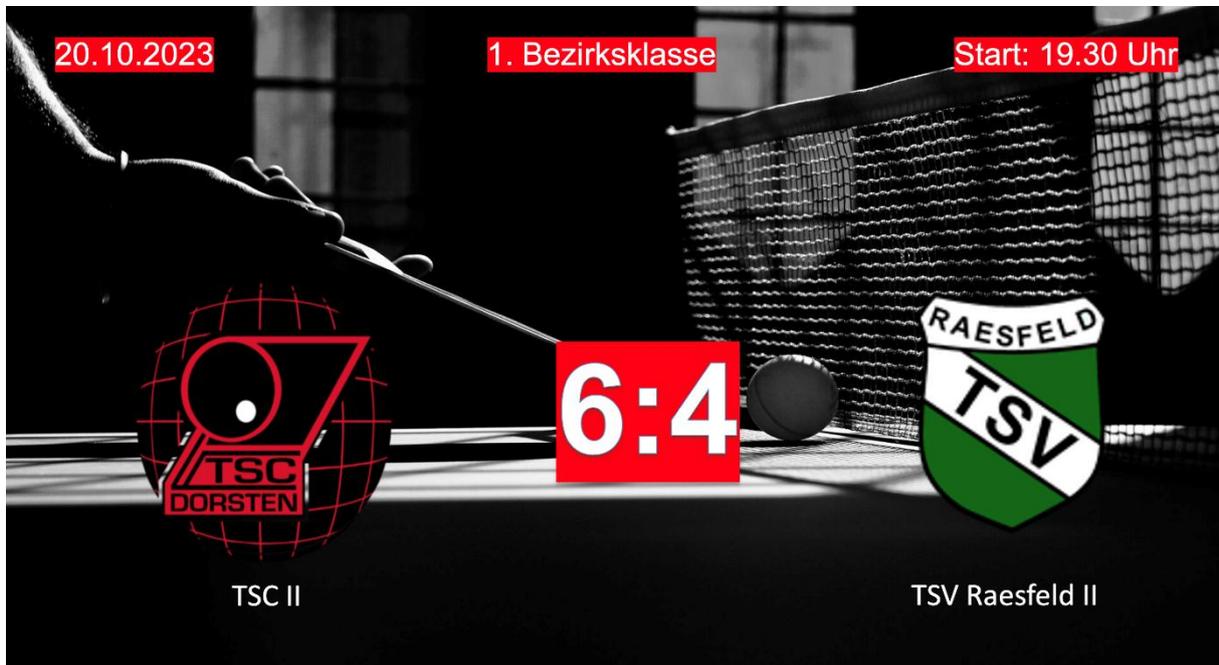
Die Vierte bekam es in der 3. Bezirksklasse mit dem Spitzenreiter zu tun. Durch das Braunschweiger System konnte der Gast aus Hüls nur mit 3 Spielern antreten. Dies hatte zur Folge, dass nur ein Doppel gespielt wird und dafür das Brett 1 der Vierermannschaft drei Partien absolvieren muss. An diesem Abend musste Volker somit die Dreifachbelastung händeln, der aber einen sehr guten Tag erwischte und dies mit Bravour meisterte. Alles andere als meisterlich begann das Spiel hingegen für die Vierte. Das Doppel ging mit 0:3 verloren und Alfred musste sich gegen Brett 3 der Gäste im Entscheidungssatz geschlagen geben, sodass die Vierte mit 0:2 in Rückstand geriet. Volker sorgte dann mit seinem 3:1 Erfolg für den ersten Lichtblick und verkürzte auf 1:2 aus TSC-Sicht. Leider blieb Volker an diesem Abend der einzige Lichtblick aus TSC-Sicht. Sowohl Rainer als auch Gisbert und Alfred konnten ihren Gegner keine Punkte abluchsen. Durch die drei Einzelerfolge von Volker behält die vierte Mannschaft wenigstens einen Punkt in heimischer Halle. Nach den Herbstferien geht es für die Vierte weiter. Im Derby gegen Hervest Dorsten wird die Mannschaft alles daran setzen, den Anschluss nach oben nicht zu verlieren.

### **Zwei Spiele am Sonntagmorgen und zwei Derbys**

Zwei Heimspiel am Freitagabend und zwei Auswärtsspiele am Sonntagmorgen erwarteten die Mannschaften des TSC an diesem Wochenende. Dabei stand für die Erste und Vierte das Lokalderby gegen den TTV Hervest Dorsten auf dem Programm.



Die Ausgangslage für dieses Derby könnte bei den beiden Teams kaum unterschiedlicher sein. Während Hervest auf die begehrten Aufstiegsplätze schießt, will unsere Erste alles dafür tun, um irgendwie die Klasse zu halten. Am heutigen Sonntag war aber gar nichts zu holen. Lediglich drei Sätze konnte die Erste dem Gastgeber abnehmen, sodass nach etwas über 90 Minuten eine deutliche 0:9 Niederlage zu Buche stand. Die Punkte müssen definitiv woanders geholt werden. Dennoch ist ein so hohes Ergebnis immer deprimierend.



Punkte:Hülдер/Heinisch, Heinisch, P., Zielinski, M., Fuhrmann (2), Wesolowski

Das Spitzenspiel in der 1. Bezirksklasse fand an diesem Wochenende in der TSC-Halle statt. Mit der Zweitvertretung des TSV Raesfeld kam ebenfalls eine Mannschaft aus der oberen Tabelle nach Dorsten. Nicht nur auf dem Papier, sondern auch an den Platten zeigte sich die ähnliche Klasse beider Mannschaften. In einem spannenden Spiel gingen die Gäste zunächst mit 4:3 in Führung. Dank der Nervenstärke der zweiten Mannschaft konnten im Anschluss

jedoch alle drei Einzel gewonnen werden, sodass am Ende ein umkämpfter 6:4 Erfolg herausprang. Am kommenden Freitag geht es für die Zweite zum Tabellen- und Ortsnachbarn nach Hervest. Ein Favorit ist hier im Vorfeld nicht auszumachen.



Punkte: Koenen/Derrix, Hemmerling (3), Koenen (2), Derrix (2)

Einem echten Härtetest stand auch die Dritte am Sonntagmorgen gegenüber. Für sie ging es zum drittplatzierten nach Hüls. Wirklich Spannung sollte jedoch nie wirklich aufkommen. Dafür war die Dritte spielerisch zu dominant. Mit einem ungefährdeten 8:2 Erfolg konnte die Dritte den zweiten Tabellenplatz erfolgreich verteidigen und die Konkurrenz auf Abstand halten. In zwei Wochen trifft die Dritte auf den TuS Haltern, die sich aktuell im Mittelfeld der Tabelle befinden. Die Favoritenrolle liegt dabei bei der Dritten.



Punkte: Zielinski, B./Kruse, Glowania (2), Matuszak (2), Kruse

Das zweite Derby an diesem Wochenende bestritt die Vierte gegen den TTV Hervest Dorsten. Gegen die bisher noch sieglosen Gäste musste sich die Vierte aber ziemlich strecken, um den Sieg zuhause zu behalten. Insgesamt gingen fünf Partien über die volle Distanz, wobei drei an den TSC gingen. Dieser minimale Unterschied reichte der Vierten letztlich aus, um das Spiel mit 6:4 zu gewinnen. Drei wichtige Punkte, um sich im Mittelfeld der Liga zu etablieren.

### It's Derbytime- again



Punkte: Alex/Stefan H.; Olli, Alex (2), Matthias

Nach zwei sehr deutlichen Niederlagen gegen Rhede und im Derby, wollte und musste die Erste an diesem Freitagabend ein anderes Gesicht zeigen. Die positive Einstellung der Mannschaft zeigte sich bereits in den Doppeln, wo Stefan und Alex den ersten Punkt für die Erste einfahren konnte. Im weiteren Verlauf präsentierte sich vor allem das mittlere Paarkreuz um Alex und Matthias in sehr guter Verfassung. Während Alex beide Einzel für sich entscheiden konnte, konnte Matthias einen Einzelpunkt beisteuern. Für ihn wäre mit etwas mehr Glück aber auch im ersten Einzel mehr drin gewesen. Doch wie sagte einst Lothar Matthäus: „Wäre, wäre Fahrradkette“. Den Heimvorteil konnte die Mannschaft heute entsprechend nicht für sich verbuchen. Für den fünften Punkte sorgte Olli, der sich in seinem zweiten Einzel deutlich steigern konnte und verdient als Sieger von der Platte ging. Trotz der Leistungssteigerung der Mannschaft stand am Ende die dritte Niederlage in Folge auf dem Papier. Am kommenden Samstag hat die Erste wieder die Möglichkeit, weitere Punkte für den Klassenerhalt zu erspielen. Dann in Bottrop.



Punkte: Philipp, Markus H.

Eins von zwei Derbys an diesem Freitagabend bestritt die Zweite in Hervest. Im Vorfeld an die Partie konnte man von einem spannenden Tischtennisabend ausgehen. Spielten doch die aktuell besten Mannschaften der Liga gegeneinander. Zu einem spannenden Spiel sollte es jedoch nicht wirklich kommen. Die Gastgeber erwischten den besseren Start und konnte, auch mit etwas Glück, mit 3:0 in Führung gehen. Erst Philipp konnte, in einem spannenden 5-Satz-Krimi, den ersten Punkt für die Gäste einfahren. Bei diesem einen Punkt sollte es auch lange Zeit bleiben. Erst beim Stande von 1:7 aus TSC-Sicht konnte Markus mit seinem Erfolg noch für etwas Ergebniskosmetik sorgen. Mehr aber auch nicht. Mit 2:8 ging das „Spitzenspiel“ überraschend deutlich an die Gastgeber aus Hervest. Bitter, da ein 3:7 wenigsten einen Punkt für die Tabelle gebracht hätte. Aber heute hat es nicht sollen sein. Nächste Freitag wird der TTV Heiden zu Gast in Dorsten sein. Hier wird sicher ein anderen Gesicht von Nöten sein, um weitere Punkte einfahren zu können.



Alfred/Rainer, Alfred, Rainer (2), Gisbert (2), Markus K.

Das zweite Derby bestritt die vierte Mannschaft ebenfalls in Hervest. Für die Mannschaft war es sogar das zweite Derby in Folge, nachdem die Achte von Hervest zuhause mit 6:4 geschlagen werden konnte. Eine ähnliche Leistung sollte gegen die Siebte her, um auch hier als Derbysieger die Platte verlassen zu können. In den Doppeln waren beide Mannschaften ausgeglichen aufgestellt. Hier konnte das Spitzendoppel Alfred/Rainer den Punkte für die Vierte einfahren. Die Einzel im ersten Durchgang waren dann komplett in TSC-Hand. Alle vier Spiele wurden gewonnen, sodass die Mannschaft mit 5:1 in Führung ging. Diese deutliche Führung konnte die Vierte letztlich souverän ins Ziel bringen, indem im zweiten Durchgang weitere zwei Einzel an den TSC gingen. Die Vierte fährt durch den 7:3 Derbyerfolg den dritten Saisonsieg ein und befindet sich nun mit 10:10 Punkten auf einem guten 5. Tabellenplatz.

## Sieg, Unentschieden und eine herbe Niederlage

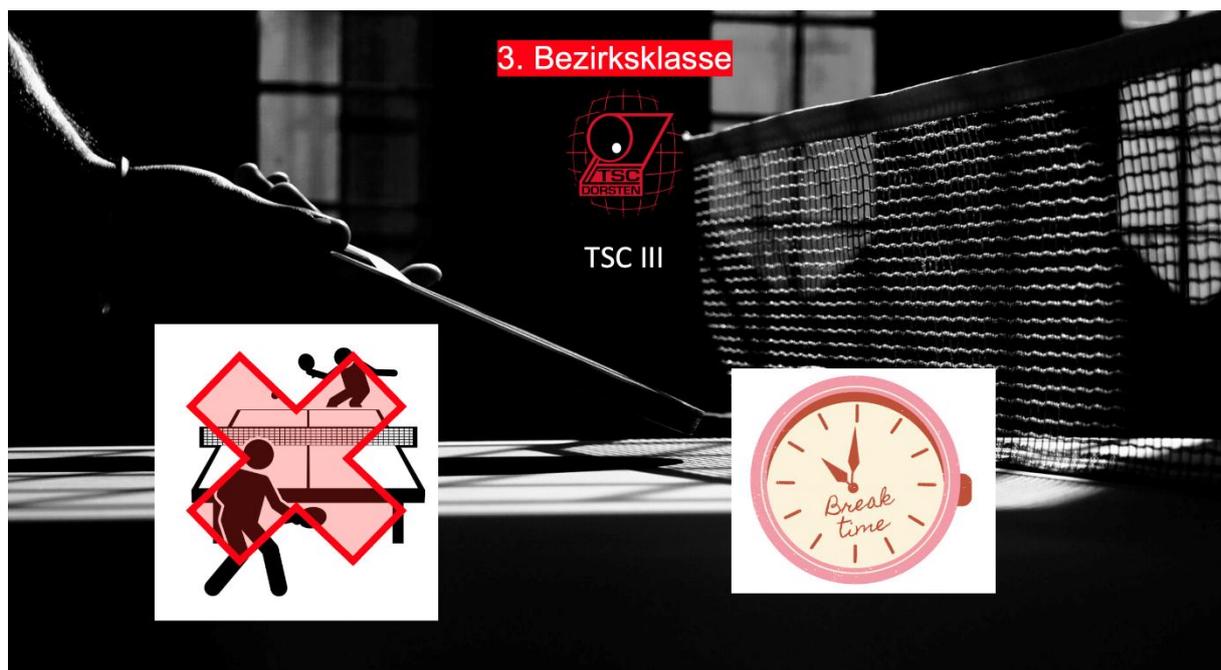


Nach vier Niederlagen in Folge ging es für die erste Mannschaft am Samstag nach Bottrop. Obwohl die beiden Mannschaften von den Punkten identisch dastanden, sollte es eine ziemlich einseitige Partie werden. Bereits beim Warmspielen machte sich bei einigen Spielern der ersten Mannschaft das Gefühl breit, heute nicht mit dem nötigen Ballgefühl ausgestattet zu sein. Und dies sollte sich im Spielverlauf bestätigen. Die Erste fand zu keinem Zeitpunkt richtig ins Spiel. Lediglich Andrew und Stefan V. konnten ihren Gegner richtig Gegenwehr leisten. Ein Ehrenpunkt sollte dabei aber nicht herauspringen, da die Gastgeber, auch in den knappen Momenten, das Spielglück auf ihrer Seite hatten. Daher stand am Ende eine deutliche 0:9 Pleite für die Erste zu Buche. Mal wieder, war es doch schon die dritte Höchststrafe in den vergangenen vier Partie. Den Negativlauf muss die Mannschaft schleunigst bremsen, um vor der Winterpause noch den ein oder anderen Punkt einzusammeln.



Punkte: Stefan H./Philipp; Stefan H. (2), Philipp (2), Reinhold, Rüdiger

Ersatzgestärkt empfing die zweite Mannschaft am Freitag den TTV Heiden in heimischer Halle. Nach der deutlichen Niederlage am vergangenen Wachenden wollte sich die Mannschaft an diesem Abend in einem anderen Gewand zeigen. Den Grundstein für einen gelungenen Abend setzte das obere Paarkreuz. Sowohl im gemeinsamen Doppel als auch in den vier Einzeln blieben Philipp und Stefan H. ungeschlagen. Einen sehr erfreulichen Abschluss konnten dann die Ersatzspieler aus der dritten Mannschaft herbeiführen. Reinhold und Rüdiger konnten jeweils ein Spiel für sich entscheiden und so das aufgebaute Fundament zu einem Sieg vollenden. Durch die eingefahrenen drei Punkte bleibt die Zweite den noch ungeschlagenen Mannschaft aus Hervest und Südlohn weiter auf den Versen. Am kommenden Freitag bestreitet die Zweite ihr nächstes Heimspiel gegen die Zweitvertretung des VfB Kirchellen. Man darf gespannt sein, mit welcher Truppe die Zweite an diesem Spieltag an den Start gehen wird.



Die dritte Mannschaft durfte sich an diesem Wochenende wieder zurücklehnen und gucken, was die Konkurrenz so macht. Am kommenden Freitag geht es für die Dritte dann wieder an die Platte.



Punkte: Volker/Rainer; Volker (2), Rainer (2)

Die vierte Mannschaft bekam es mit der DJK Germania Lenkerbeck zu tun. Mit einem Sieg konnte die Vierte ihre Verfolgerrolle untermauern und bis auf einen Punkt auf einen Relegationsplatz vorrücken. Für dieses Vorhaben wusste vor allem das obere Paarkreuz zu überzeugen. Volker und Rainer zeigten in ihren jeweiligen Einzel nervenstarke und souveräne Auftritte und sorgten mit vier Einzelsiegen für eine sehr gute Ausgangssituation. Der Sieg des oberen Paarkreuzes in den Doppel reichte bereits zum Unentschieden, doch für mehr sollte es an diesem Abend auch nicht reichen. Dafür war das untere Paarkreuz der Gäste zu überlegen. Die Vierte bleibt mit den zwei Punkten dennoch auf dem vierten Tabellenplatz und kann in der kommenden Woche den direkten Konkurrenten aus Lemberg ärgern und aus eigener Kraft einen Relegationsplatz erspielen.

## Nur zwei Gründe zu feiern!



Punkte: Olli, Matthias, Stefan V.

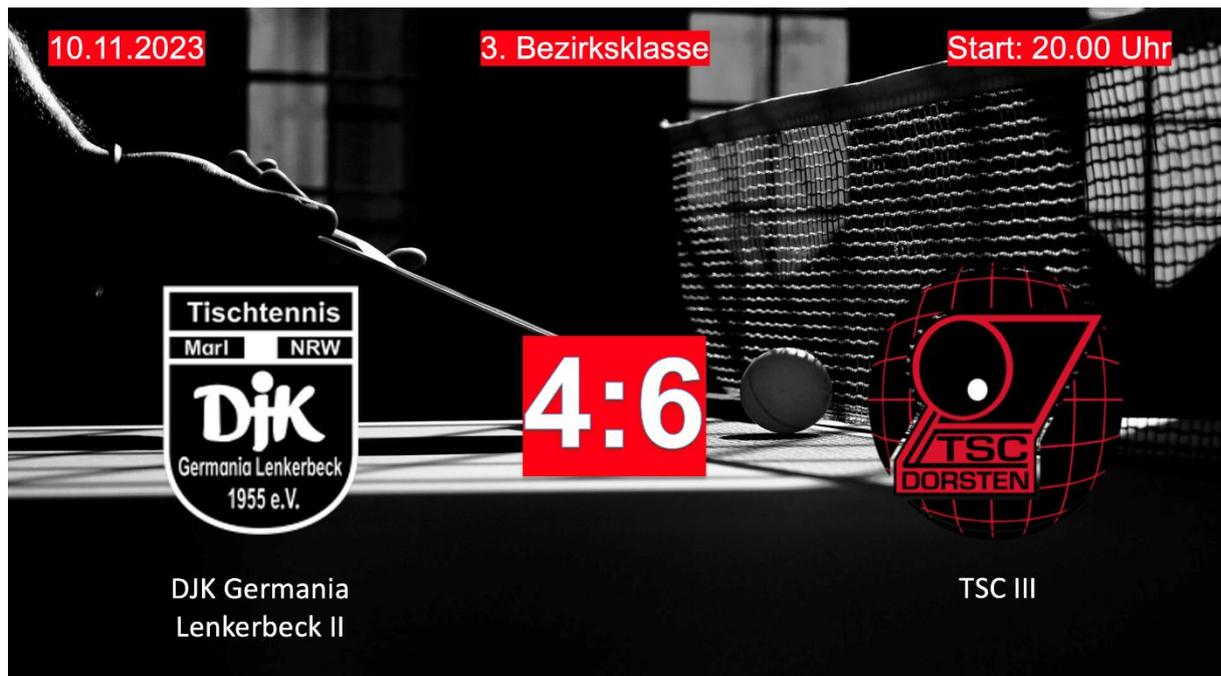
Der gute Start in die Saison ist bei der ersten Mannschaft so langsam verflogen. Nachdem es zu Beginn zwei Siege aus drei Spielen gab, musste doch die ein oder andere herbe Niederlage hingenommen werden. An diesem Wochenende wollte die Mannschaft gegen den Tabellennachbarn aus Bottrop 47 den Bock endlich umstoßen. Hierbei fielen jedoch zwei Stammspieler aus, die durch die beiden Stefans ersetzt wurden. Den Fluch konnten aber auch die Beiden nicht brechen. Bereits zu Beginn lief man direkt einem 1:5 Rückstand hinterher, der im Laufe der Partie nicht mehr eingeholt werden konnte. Lediglich Olli, Matthias und Stefan V. konnten ihren Gegner genug entgegensetzen und für TSC-Punkte sorgen. Am Karnevalsstart gab es somit wieder nichts zu feiern. Durch die fünfte Niederlage in Folge bleibt die erste Mannschaft auf einem direkten Abstiegsplatz. In der kommenden Woche empfängt die Erste die noch sieglosen Mannschaft aus Gladbeck-Süd. Hier wartet also ein heißer Tanz!



Punkte: Stefan V./Mark; Stefan V. (2), Philipp, Mark (2), Reinhard (2)

Ganz anders läuft es bei der zweiten Mannschaft. Mit sechs Siegen aus sieben Spielen präsentiert sich die Mannschaft in sehr guter Form. Diese Form musste am Wochenende der Gast aus Kirchhellen (II) kennenlernen. Die Doppel und die ersten beiden Einzel verliefen dabei noch sehr ausgeglichen und ließen ein spannendes Spiel erwarten. Im Anschluss legte die Zweite aber nochmal einen Gang zu und distanzierte die Gäste ziemlich schnell. Über die Höhe des Ergebnis lässt sich evtl. noch streiten, gewann das obere Paarkreuz ihre zweiten Einzel jeweils im Entscheidungssatz. Der Sieg bleibt aber letztlich, aufgrund der geschlossenen Mannschaftsleistung, verdient in Dorsten!

Mit dem Spiel in Vreden wartet in der kommenden Woche eine knackige Aufgabe auf die zweite Mannschaft. Mit dem Sieg gegen den Spitzenreiter haben die Vredener gezeigt, dass sie zu den Spitzenteams der Liga gehören.



Punkte: Reinhold/Rüdiger; Reinhold (2), Rüdiger (2), Gisbert

Die Dritte legt bisher eine Saison nach Maß hin. Mit der Bilanz von vier Siegen und einem Unentschieden ging die Mannschaft definitiv als Favorit in das Spiel gegen Lenkerbeck. So deutlich, wie es die Tabelle vor dem Spiel vermuten ließ, wurde es aber nicht. Wie am vergangenen Wochenende, als es die Vierte mit dem Gastgeber aus Lenkerbeck zu tun bekam, hielt sich auch das obere Paarkreuz der Dritten schadlos. Sowohl das Doppel als auch die vier Einzel gingen an den TSC. Die Lenkerbecker konnten dafür im unteren Paarkreuz sehr gut mithalten. Während die ersten Einzel im unteren Paarkreuz deutlich an die Gastgeber gingen, konnten Gisbert und Kerstin eine deutliche Leistungssteigerung im zweiten Durchgang verbuchen. Zunächst scheiterte Kerstin in ihrem zweiten Einzel denkbar knapp. Im fünften Satz musste sie sich mit 13:15 geschlagen geben. Der Druck des Spiels lag somit auf dem letzten Spiel. Gisbert war dabei derjenige, der dem Druck deutlich besser standhalten konnte und den Siegespunkt für die Dritte einfuhr. Mit 21:3 Punkten steht die dritte Mannschaft nun weiterhin in Schlagdistanz zum Spitzenreiter. Dieser kann bereits am kommenden Wochenende eingeholt werden, wenn es zum direkten Duell in heimischer Halle kommt.



Punkte: Volker/Christian; Volker (2)

Die Vierte witterte in ihrem Spiel die Chance, auf einen Relegationsplatz vorzurücken. Dafür hätte gegen die Zweitvertretung des TTC Lembeck aber alles passen müssen, doch es kam genau umgekehrt. Da die Vierte zwei Spieler an die Dritte ausleihen musste, trat man selbst nur mit drei Spielern an. Dem Braunschweiger System sei Dank. Nicht eingeplant war hingegen der verletzungsbedingte Ausfall von Bernhard (An dieser Stelle noch einmal „Gute Besserung!“). Somit gingen zwei Einzel kampflos an die Gäste. Christian konnte sich an diesem Abend leider nicht für einen guten Auftritt belohnen und so war es lediglich Volker, der zwei Einzelsiege beisteuern konnte. Dank des Doppelerfolgs von Volker/Christian behält die vierte Mannschaft wenigstens einen Punkt in heimischer Halle und bleibt vorerst auf dem vierten Tabellenplatz. Am kommenden Freitag spielt die Vierte wieder gegen Lembeck. Dieses Mal gegen die Drittvertretung. Hier ist die Mannschaft in der Favoritenrolle und hat demnach gute Chancen, Punkte mit nach Hause zu bringen.

## Ergebnisse des 9. Spieltags

17.11.2023      Bezirksoberliga      Start: 19.30 Uhr



The graphic features a background image of a hand holding a table tennis paddle. In the center, a red square displays the score '5:9'. To the left is the logo for TSC DORSTEN, which consists of a red grid with a white circle and a red triangle. To the right is the logo for Tisch-Tennis-Gemeinschaft DJK Gladbeck-Süd, which is a blue circle with white text. A table tennis ball is visible on the table surface.

TSC      DJK TTG Gladbeck-Süd

Punkte: Andrew/Matthias; Oliver/Alex; Andrew, Oliver, Alex

17.11.2023      1. Bezirksklasse      Start: 20.00 Uhr



The graphic features a background image of a hand holding a table tennis paddle. In the center, a red square displays the score '5:5'. To the left is the logo for TV Vreden, which is a shield-shaped logo with a red cross on a white background, a blue section with 'TV 22', and a yellow section with 'VREDEN'. To the right is the logo for TSC DORSTEN, which consists of a red grid with a white circle and a red triangle. A table tennis ball is visible on the table surface.

TV Vreden      TSC II

Punkte: Philipp, Mark, Michael (2), Rainer



Punkte: Reinhold/Rüdiger; Reinhard (3), Reinhold, Rüdiger (2)



Punkte: Alfred, Gisbert (2)

## Kein Sieg an diesem Wochenende



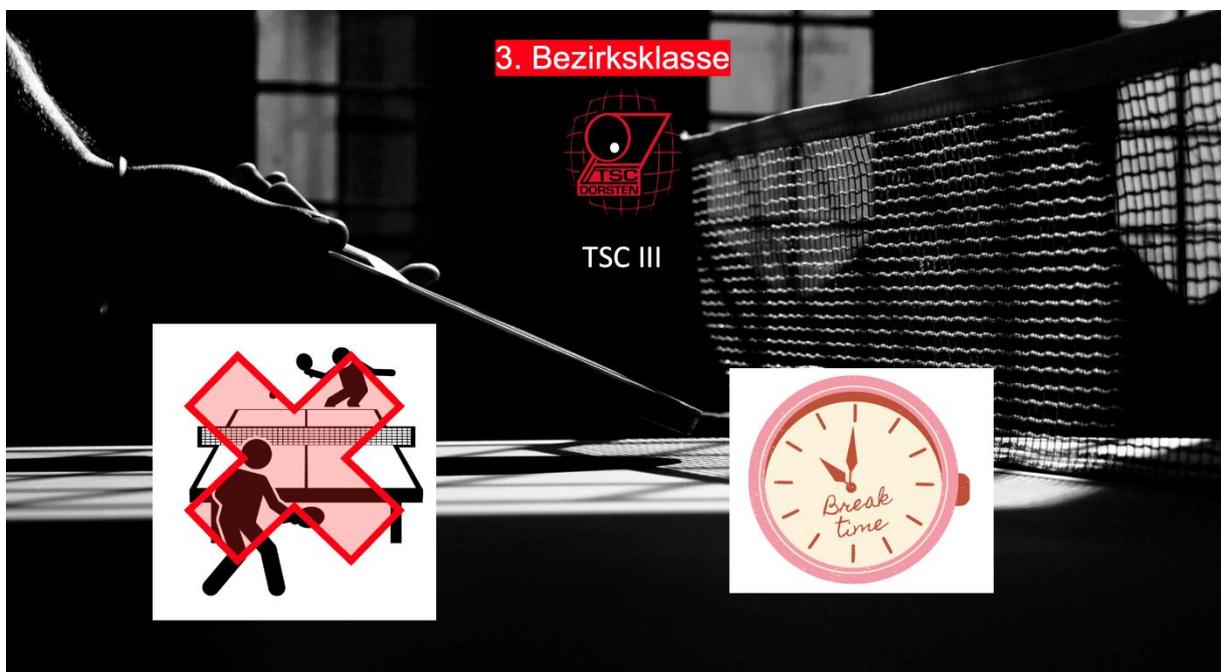
Punkte: Oli, Alex, Matthias

Einem harten Auswärtsspiel sah sich die Erste an diesem Wochenende entgegen, ging es doch gegen den Landesligaabsteiger aus Borken. Der Start der Partie verlief dann auch alles andere als glücklich. Die ersten fünf Partien gingen allesamt an den Gastgeber, wobei das Doppel Oli/Alex und Andrew im Einzel erst im Entscheidungssatz das Nachsehen hatte. Im Anschluss konnte die Mannschaft einen kleinen Lauf starten und drei Einzel für sich entscheiden. Mehr als diese Erfolge waren aber nicht drin. Trotz der erneuten Niederlage waren die mitgereisten Dorstener nicht unzufrieden, da sich die Mannschaft gegen die Niederlage stemmte und alles versuchte. Der Gegner war dann aber einfach eine Nummer zu groß.



Punkte: Stefan H./Philipp; Stefan H., Markus H. (2)

Ein Topspiel auf hohem Niveau lieferte sich die Zweite am Freitagabend in eigener Halle gegen den SC Südlohn. Die Doppel zu Beginn sagten bereits den engen Matchverlauf voraus. Während Philipp/Stefan H. ihr Doppel gewinnen konnten, mussten sich Stefan V./Mark im Entscheidungssatz geschlagen geben. Im Anschluss an die Doppel folgte die wohl spielentscheidende Phase, in der der Gast aus Südlohn drei Einzel in Folge gewann und mit 1:4 in Führung ging. Die Zweite stemmte sich weiterhin gegen die Niederlage und konnte durch den Einzelerfolg von Stefan H. und den beiden Punkten von Markus nochmal Spannung aufkommen lassen. Am Ende unterliegt die zweite Mannschaft jedoch mit 4:6 und beendet die Hinrunde mit einer knappen Niederlage. Die gute Hinrunde wurde im Anschluss bei Kaltgetränken und Grillgut noch reflektiert und (zurecht) gefeiert. Im neuen Jahr wird es darum gehen, den Anschluss zu den Aufstiegsplätzen zu bewahren und mindestens den Relegationsplatz zu sichern.



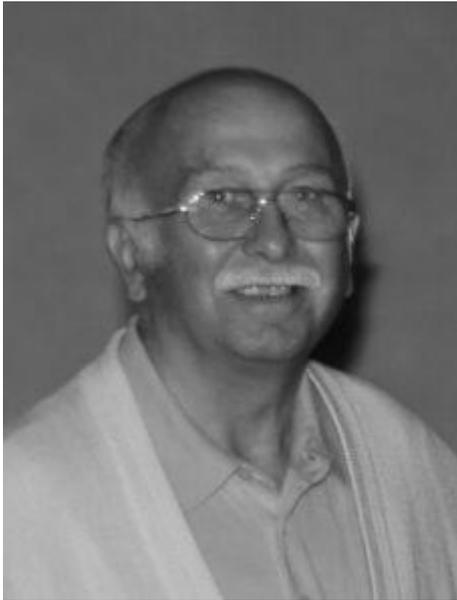
Die Dritte durfte sich an diesem Wochenende ausruhen. Dafür stehen noch zwei Spiele für die Mannschaft an. Am kommenden Freitag wartet das Derby in heimischer Halle gegen Hervest-Dorsten und am 8.12. endet die Hinrunde für die Dritte mit einem Auswärtsspiel in Haltern.



Punkte: Rainer/Kerstin; Volker (2), Rainer, Gisbert

Das letzte Spiel der Hinrunde stand auch für die vierte Mannschaft auf dem Programm. In heimischer Halle bekam man es mit Hüls IV zu tun, die eine ähnlich erfolgreiche Hinrunde wie unsere Vierte vorzuweisen hat. Die vierte Mannschaft wollte den Hinrundenabschluss unbedingt erfolgreich gestalten und wichtige Punkte einfahren, um sich im oberen Drittel festsetzen zu können. Und so legten sie auch los. Schnell führte man mit 5:2 und hatte gute Karten, den Sieg in heimischer Halle zu behalten. Der sechste Punkt wollte aber einfach nicht fallen. Sowohl Rainer als auch Gisbert verloren ihre zweiten Einzel jeweils im Entscheidungssatz und so war es doch „nur“ ein Unentschieden zum Ende der Hinrunde. Mit diesem Unentschieden beendet die Mannschaft die Hinrunde auf dem vierten oder fünften Platz. Da die Aufstiegsplätze wohl schon zu weit weg sind, wird es in der Rückrunde primär darum gehen, im oberen Drittel zu bleiben und den ein oder anderen oben noch zu ärgern.

## Nachruf Dieter Rosemann



Der TSC Dorsten trauert um Dieter Rosemann. Unser langjähriges Vereinsmitglied ist am 20. Dezember 2023 im Alter von 87 Jahren gestorben.

Dieter Rosemann war bereits in den jungen Jahren des Vereins als Spieler des TSC aktiv. Er war wesentlich daran beteiligt, die ersten sportlichen Höhenflüge – mit den Aufstiegen in die Bezirksklasse im Jahre 1965 und dann in die Landesliga 1969 – zu erringen.

Sein besonderes sportliches Talent wurde auch dadurch deutlich, dass er – als nur einer von drei Vereinsmitgliedern in der über 60jährigen Geschichte des Vereins – 5 mal die Vereinsmeisterschaft erringen konnte.

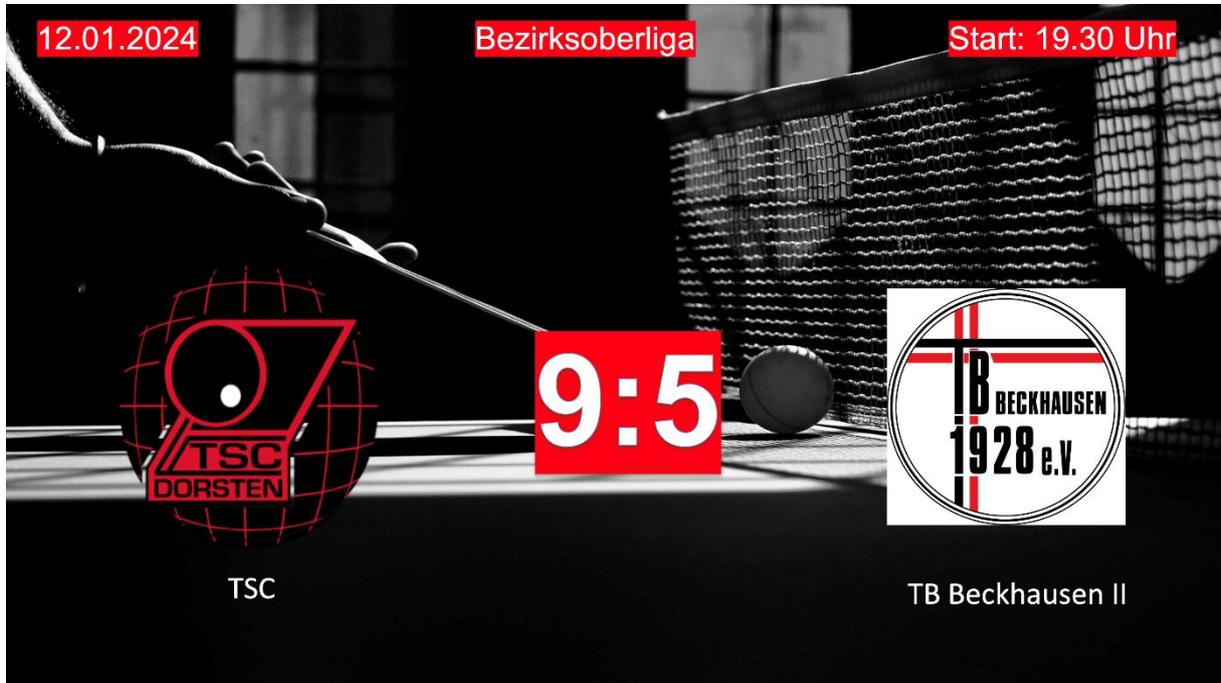
Er war aber auch mehr als 10 Jahre Mitglied des Vorstands und übernahm Verantwortung für den Verein.

Der TSC Dorsten wird Dieter Rosemann ein ehrendes Gedenken bewahren.

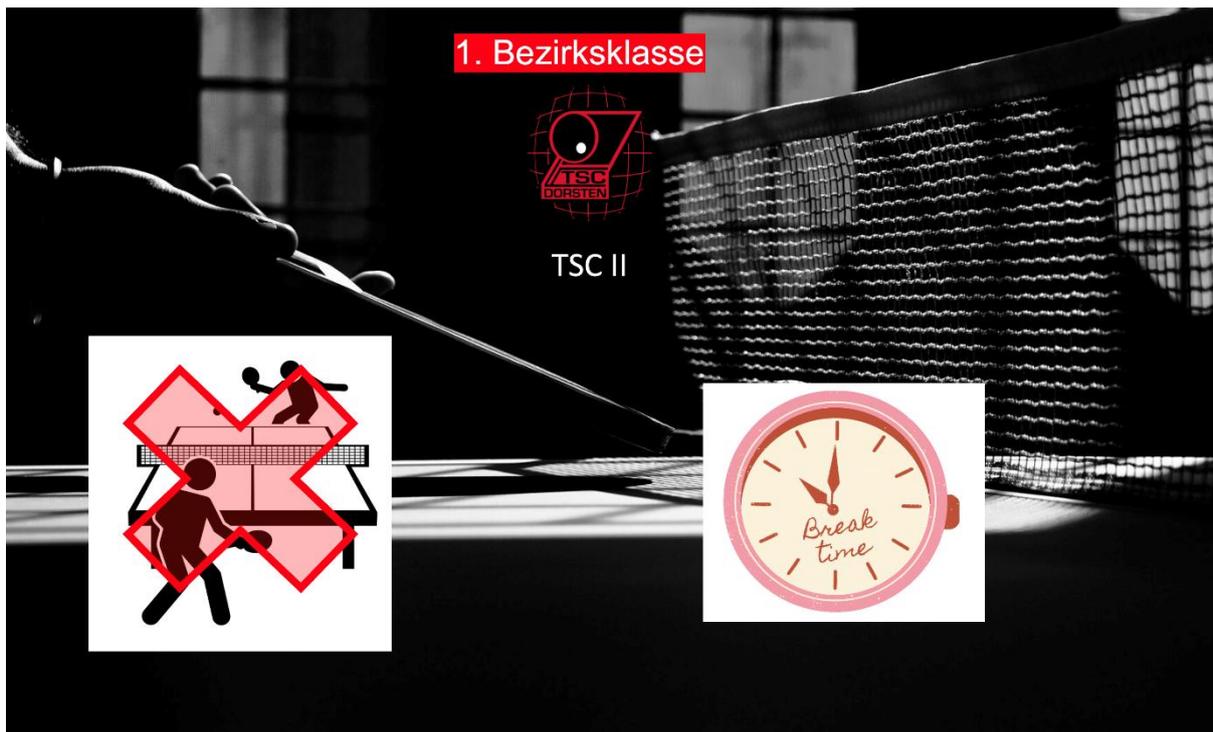
Der Vorstand

## Erfolgreicher Start ins Tischtennisjahr 2024

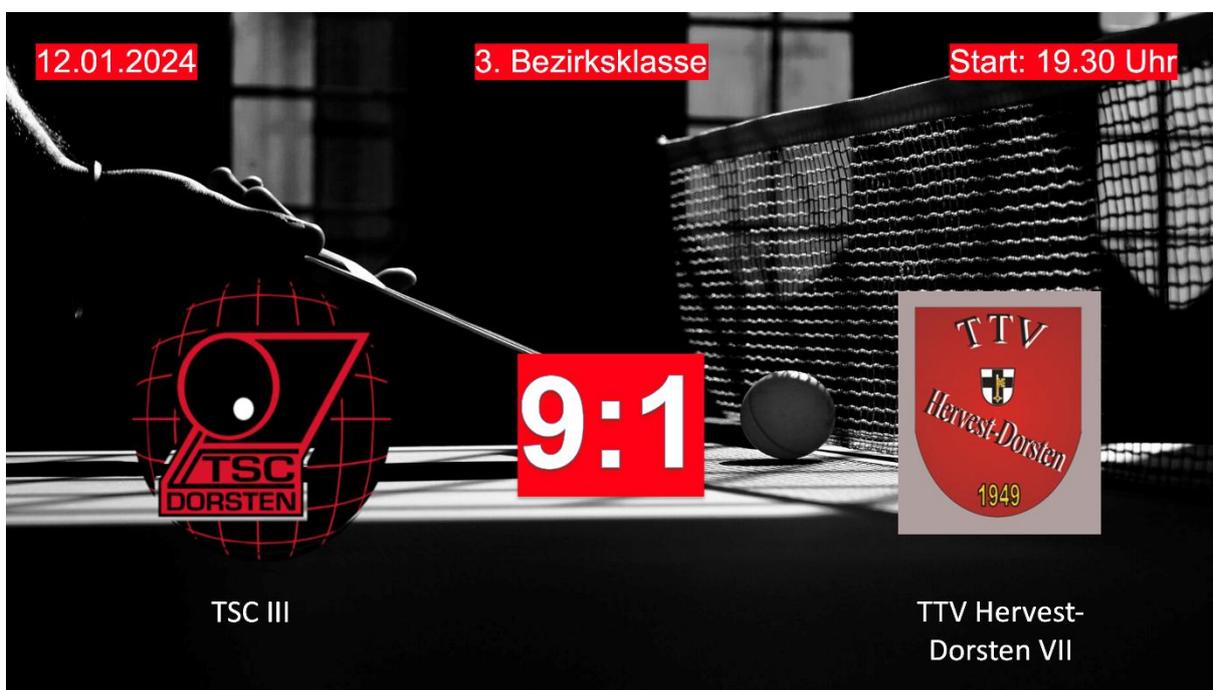
Die Rückrunde startete an diesem Wochenende für drei TSC-Mannschaften. Während die Erste und Dritte in heimischer Halle um wichtige Punkte kämpften, verschlug es die Vierte nach Haltern.



Einen positiven Jahresauftakt konnte die erste Mannschaft am Freitagabend in heimischer Halle feiern. Nachdem das Hinspiel in Beckhausen noch mit 5:9 verloren ging, konnte man sich zum Rückrundenstart mit gleichem Ergebnis revanchieren. Ausschlaggebend war sicherlich die 2:1 Führung aus den Doppeln, sodass die Mannschaft das ganze Spiel von vorne spielen konnte. Darüber hinaus wusste das obere und untere Paarkreuz mit sechs von möglichen sieben Punkten zu überzeugen. In Kombination ergab dies einen verdienten 9:5 Erfolg, der die Hoffnung auf den Klassenerhalt weiter am Leben hält.



Die zweite Mannschaft befindet sich noch im Winterschlaf. Am 26.01.2024 startet auch ihre Rückrunde.



Die Dritte startete mit einem Derby ins neue Jahr. Da das Hinspiel mit 8:2 gewonnen werden konnte, ging die Mannschaft auch an diesem Abend als Favorit in die Partie. Zum Rückrunden Auftakt konnte dieses Ergebnis sogar noch getoppt werden. Erst das letzte Einzel des Abends ging an den Gast aus Hervest-Dorsten, sodass am Ende ein 9:1 zu Buche steht. Dank des deutlichen Sieges bleiben alle vier Punkte bei der dritten Mannschaft, die ihre Tabellenführung somit festigen konnte.



Auf dem Papier erwartete die vierte Mannschaft eine enge Partie gegen den direkten Verfolger aus Haltern. Das Hinspiel konnte die Mannschaft zwar mit 7:3 für sich entscheiden. Dennoch ging keine Mannschaft als Favorit in die Partie. Die Vorzeichen der Partie sollten sich im Spielverlauf bestätigen. Beide Mannschaften kämpften um jeden Punkt und keiner konnte sich entscheiden absetzen. Letztlich teilten sich die beiden Mannschaften zum Jahresauftakt die Punkte. Ein Ergebnis, was beide Mannschaften nicht wirklich voranbringt.

## Nachruf Helmut Smak



Der TSC Dorsten trauert um Helmut Smak. Unser langjähriges Vereinsmitglied ist am Freitag, dem 22. März 2024, im Alter von 86 Jahren gestorben.

Der Name Helmut Smak ist untrennbar mit dem erneuten Aufschwung unseres Vereins – nach zwischenzeitlich schweren Jahren – im Jahr 1989 verbunden. Er übernahm Verantwortung und setzte als 1. Vorsitzender mit einem komplett neuen und jüngeren Vorstand entscheidende Impulse für das Vereinsleben.

Mit einer neuen und modernen Vereinssatzung konnte die längst fällige Anerkennung der Gemeinnützigkeit erreicht werden. Große Aktivitäten führten im Jugend- und Seniorenbereich zu sportlichen Höhenflügen und einer enormen Vergrößerung der Mitgliederzahl.

Er blieb lange Jahre auch als passiver Sportler aktiv, besuchte regelmäßig die Spiele der Mannschaften und hielt dem TSC die Treue.

Der TSC Dorsten wird Helmut Smak ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Vorstand

## Sommerfest beim SG Rhade



Viele Mitglieder unseres Vereins mit ihren Partnerinnen trafen sich zum Sommerfest 2024 im Dorstener Norden.

Bei sommerlichen Außentemperaturen empfing uns die Schießgruppe Rhade in ihrem Schießkeller bei angenehmer Kühle. Nach entsprechender Einweisung in technische Fragen der Anlage und Sportgeräte konnte jeder Teilnehmer 30 Wertungsschüsse abgeben. Lara Dembski, Tochter unseres 1. Vorsitzenden, sicherte sich mit guten und sicheren Schüssen den 1. Platz. Patrick Bieletz und Emilia Loick, Enkelin unseres 2. Vorsitzenden, folgten auf den Plätzen.

Insgesamt zeigte sich, dass unsere Damen wohl über ruhigere Hände verfügten und durchschnittlich höhere Ergebnisse als ihre männlichen Begleiter erzielten. Alle Teilnehmer zeigten sich begeistert über die Qualität der Anlage und die fachliche Begleitung durch mehrere Vertreter der Rhader Schießgruppe.

Allen hat es sichtlich Spaß gemacht, eine alternative – auch mental anspruchsvolle -Sportart kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

Mit einem kühlen Getränk gestärkt konnten wir zum Abschluss noch einen Einblick hinter die Anlage nehmen und uns vom 1. Vorsitzenden der Schießgruppe über den Schießsport und die dazu erforderliche Technik informieren lassen.

Nach 3 sehr kurzweiligen Stunden trafen wir uns zum zweiten Teil unseres Sommerfestes im schon bekannten Biergarten der Gaststätte Hülsdünker.

Bei leckerem Essen und Trinken war ausreichend Gelegenheit, unterhaltsame Gespräche zu führen und den sommerlichen Tag zu genießen. Die erkennbar gute Laune aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherte einen harmonischen und fröhlichen Verlauf und damit ein gelungenes Sommerfest 2024.





Geckler 27  
Luc 23  
M 24 → Pflanzl. Hausw.?  
Ske 23 ad 25  
Tine 4 25  
Kerstin 43  
Ines 20 (Schulthage Rd)  
Vincent 8  
Alon S 17 + Schule Händel. Seiten  
Oliver H 15  
Tobias H Lukas 14  
Sam 15  
Jens L 36 D  
Tobias 20  
Leon 20  
Lara 17  
Marvin 14

Jonas Geckler 15  
Stand (Körperhaltung)  
Abzug (Fingerring)  
Knie durchstreichen  
Johannes LP 34  
H. K. K. K.  
- roter Punkt  
Jens LP 44  
- K. K. K. K.  
- K. K. K. K.  
- K. K. K. K.  
- K. K. K. K.

Vincent  
Geckler 8  
Tobias 5  
Tobias 20  
Johannes 15  
K. K. K. K. K. K.  
K. K. K. K. K. K.  
K. K. K. K. K. K.

Galaxy S24



Galaxy S24



Galaxy S24



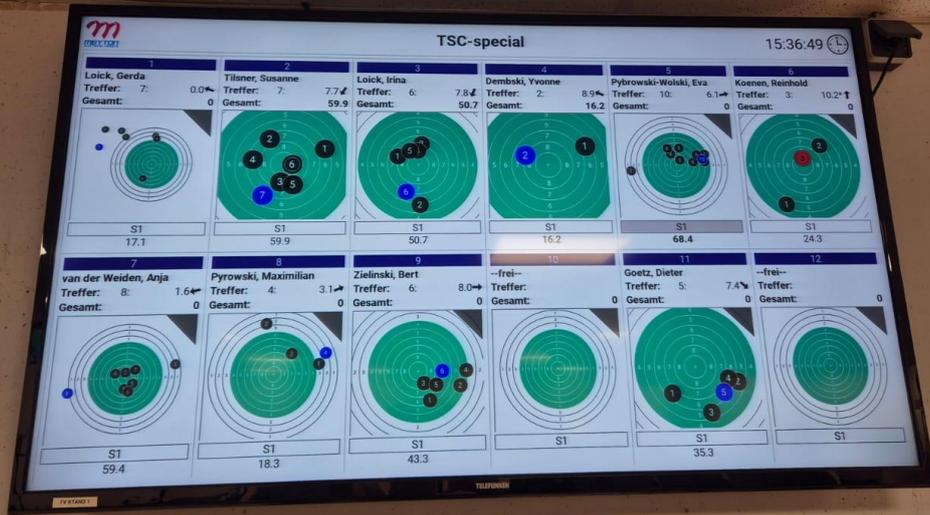
Galaxy S24



Galaxy S24



Galaxy S24



Galaxy S24